

Medienmitteilung

Die Energieeffizienz in Geschäftsbauten verbessern

Zurich (CH) / Edinburg (GB), 17. Mai 2016 – Das CSEM und die schottische Firma NetThings gehen eine Partnerschaft ein, um die Energieeffizienz von Kleinbetrieben zu verbessern. Durch die Kombination ihrer technischen Expertise sind die beiden Partner in der Lage, ihnen eine praktische und preiswerte Lösung anzubieten. Das Forschungs- und Entwicklungsprojekt wird vom europäischen Eurostars Förderprogramm mit einem Beitrag von 1,3 Millionen Franken unterstützt.

Das Projekt beträgt eine Laufzeit von zwei Jahren und hat zum Ziel, das erhebliche Kosten-Sparpotential von Geschäftsbauten auszuschöpfen. Dank einer vernetzten IT-Plattform kann der Energieverbrauch dieser Immobilien überwacht und kontinuierlich ausgewertet werden, um ihren Betrieb zu optimieren und den Wartungsbedarf von Maschinen und Anlagen zu ermitteln.

Energieeffizienz jedermann zugänglich machen

Europa verzeichnet mehr als 25 Millionen private Betriebe. Weil der Einbau von herkömmlichen Gebäudeleitsystemen (Building Energy Management Systems BEMS) für KMUs bedeutend komplizierter und teurer als für grössere Gewerbe- und Industriegebäude ist, haben viele unter ihnen nur wenig Spielraum um ihre Energiekosten zu senken. Das CSEM und NetThings werden gemeinsam ein preiswertes und leicht zu installierendes System entwickeln, mit dem z.B. der Energieverbrauch für Heizung und Lüftung mittels eingriffsfreiem Monitoring analysiert und mittels künstlicher Intelligenz optimiert werden kann.

Zu den Anwendern der zukünftigen Plattform zählen im Übrigen nicht nur Betriebe, sondern auch Privatpersonen und Liegenschaftsverwaltungen, für die der vorgesehene bescheidene Preis attraktiv sein dürfte.

Europäische Zielsetzungen erreichen

«Die Europäische Union hat sich bis 2020 ehrgeizige Ziele gesetzt. Mit einer höheren Energieeffizienz sollen rund 20% der geplanten Einsparungen erreicht werden, was in etwa dem Abschalten von 400 Kraftwerken entspricht» erläutert Georges McGhee, Generaldirektor von NetThings. «Wir müssen den verschwenderischen Energiekonsum in Geschäftsgebäuden ohne geeignete Systeme reduzieren».

«KMUs stehen im Zentrum unseres Interesses, weshalb mir dieses Projekt besonders am Herzen liegt» freut sich Mario El-Khoury, Generaldirektor des CSEM. «Unsere Expertise und unsere Patente unterstützen die Entwicklung von Lösungen, die ihre Energiekosten vermindern und ihre Wettbewerbsfähigkeit steigern werden.»

Das Projekt wird vom Förderprogramm Eurostars unterstützt, welches von EUREKA und der Europäischen Kommission getragen wird. Eurostars fördert Projekte zur Entwicklung von marktfähigen, innovativen Produkten, Prozessen und Dienstleistungen, die den Alltag von Menschen auf der ganzen Welt verbessern.

Weitere Informationen

CSEM SA

Andreas Hutter
Senior Project Manager
Tel. +41 32 720 51 56
E-mail : Andreas.hutter@csem.ch

Über das CSEM

CSEM – Technologien, die den Unterschied machen

Das CSEM ist ein Forschungs- und Entwicklungszentrum (öffentlich-private Partnerschaft), das sich auf Mikro- und Nanotechnologie, Mikroelektronik, Systems Engineering, Photovoltaik und Kommunikationstechnologien spezialisiert hat. Rund 450 hoch qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus diversen wissenschaftlichen und technischen Bereichen arbeiten für das CSEM in Neuchâtel, Alpnach, Muttenz, Landquart und Zürich.

Weitere Informationen auf www.csem.ch

Folgen Sie uns auf:    

Medienkontakt

CSEM

Aline Bassin Di Iullo
Strategic Communication Manager
Tel. +41 32 720 5226
Mobile: +41 76 577 4489
Email: aline.bassin@csem.ch

Über NetThings

NetThings ist eine Technologie-Firma im Bereich „Internet der Dinge“. Ihre Energiemanagement Lösungen richten sich sowohl an den B2B Markt wie an B2B2C Kunden. Ihre intuitiven, einfach zu bedienenden Systeme sind mit intelligenten Überwachungs- und Kontrollfähigkeiten ausgerüstet, so dass der Anwender die Energieeffizienz steigern und den verschwenderischem Energiekonsum reduzieren kann. Die beiden ersten NetThings Produkte – Energy Manager und Click – werden den Energiemanagement-Markt revolutionieren.

Für weitere Informationen: www.netthings.co.uk und www.twitter.com/Net_Things